



Konferenz „Anschluss erreichen“

Wege, die (noch) nicht entstehen: Was Menschen von Bahn und Rad fernhält und wie darauf reagiert werden kann

BikeTransit **Marktforschungs- und Potenzialstudie**

19.05.2026

Annette Kindl (Wuppertal Institut)

Tim Gensheimer (SINUS-Institut)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Modellvorhaben
NICHT-INVESTIV
Radverkehrsförderung des Bundes

Definition BikeTransit

Intermodale Kombination von
Fahrrad und Bahn:
Erste und/oder letzte Meile per Rad
(oder E-Tretroller)

- Radabstellanlagen an Bahnhöfen
- Bike und E-Scooter-Sharing
- Fahrradmitnahme

Projektziele

Vertiefte qualitative und vor allem
quantitative und ökonomische
Kenntnisse über die Nutzung, die
Bedarfe und die Potenziale von
aktuellen und potenziellen
BikeTransit-Fahrgästen erlangen

Abschätzung der Effekte:
verkehrlich, ökonomisch, ökologisch

Analyse des Bedarfs an
Infrastrukturinvestitionen,
Finanzierung

BikeTransit: Marktforschungs- und Potenzialstudie

(Juni 2024 – Oktober 2026)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Modellvorhaben
NICHT-INVESTIV
Radverkehrsförderung des Bundes

Wichtige Projektbausteine

Internationaler Benchmarkbericht

Vergleich

Deutschland mit
Niederlanden, Dänemark,
Österreich und Schweiz



<https://wupperinst.org/p/wi/p/s/pd/2408/>

Quantitative Empirie: Erhebung BikeTransit-Nutzung und –Bewertung

Deutschlandbefragung

Repräsentative Stichprobe (n ≈ 3.900)
Fokus-Stichprobe in Regionen mit guten
BikeTransit-Bedingungen (ca. n ≈ 3.000)

Regionale Nutzer*innenbefragungen

- Fahrradparken am Bahnhof
- Kombination von Bike-/
E-Tretrollersharing und Bahn
- Fahrradmitnahme im Zug
- Park+Ride

Wirkungs- und Potenzialabschätzung – Hochrechnung von Nutzungspotenzialen

Wirkungsanalyse der Good-Practice-
Beispiele, bundesweite **Hochrechnung** und
Policy-Mix-Empfehlungen

Überprüfung Ausbau-, Erweiterungs- und Optimierungsbedarfe, Zahlungs- bereitschaften, Handlungsempfehlungen

Gegenüberstellung zu den **Empfehlungen
der Brancheninitiative Fahrrad und
Bahnen**; Kommunikation in den
fachpolitischen Raum



18%

+

41%

+

41%

**Regelmäßig
Zugfahrende**

Nutzung Regional- / Fernzüge
täglich / an 4-6 Tagen pro Woche /
an 1-3 Tagen pro Woche

= ca. 11,1 Millionen

**Gelegentlich
Zugfahrende**

Nutzung Regional- / Fernzüge
an 1-3 Tagen pro Monat /
seltener als monatlich

= ca. 25,3 Millionen

**Nicht
Zugfahrende**

Nutzung Regional- / Fernzüge
fast nie / nie

= ca. 25,7 Millionen



11%

+

22%

+

67%

Regelmäßig
Rad & Bahn

Kombination bei Zugfahrten
immer / fast immer / oft

= ca. 6,6 Millionen

Gelegentlich
Rad & Bahn

Kombination bei Zugfahrten
manchmal / selten / fast nie

= ca. 13,6 Millionen

Nicht
Rad & Bahn

Kombination bei Zugfahrten
nie / [keine Zugnutzung generell]

= ca. 41,8 Millionen

Parken am Start-Bahnhof > Mitnahme im Regionalverkehr > Mitnahme im Fernverkehr >
Weiterreise mit Zweitfahrrad > Weiterreise mit Sharing > Anreise mit Sharing

Nutzende von BikeTransit: **System besser und einfacher machen**

| Wichtigste Cluster | Beispiele |
|-----------------------------------|---|
| 1. Kosten Bahn | Bahn-Preise |
| 2. Kosten Fahrrad-Mitnahme | Preise für Mitnahme, kostenlose Mitnahme |
| 3. Mitnahme-Komplexität | Mitnahme „stressig“, konfliktbeladen, unklare Steuerung |

Nicht-Zugfahrende: **Grundangebot verbessern**

| Wichtigste Cluster | Beispiele |
|------------------------------------|---|
| 1. Bahn-Angebot | Keine passenden Verbindungen, Unzuverlässigkeit |
| 2. Grundsätzliche Ablehnung | Fahre nicht gern Bahn / Rad |
| 3. Zeitliche Ineffizienz | Rad & Bahn dauert länger |
| 4. Kosten Bahn | Bahn-Preise |
| 5. Erreichbarkeit | Bahnhof zu weit entfernt |

Regionale Nutzer*innenbefragungen: Sicherheit und Sauberkeit an Bahnhöfen: Ein Problem?



Insgesamt
hohe Zufriedenheit
mit Fahrradabstell-
möglichkeiten
an den Befragungsbahnhöfen:

81 %
Sehr /
eher zufrieden

Anzahl der
Stellplätze

62 %
Sehr /
eher zufrieden

Schutz vor
Diebstahl
und Vandalismus

58 %
Sehr /
eher zufrieden

Sauberkeit

63 %
Sehr /
eher zufrieden



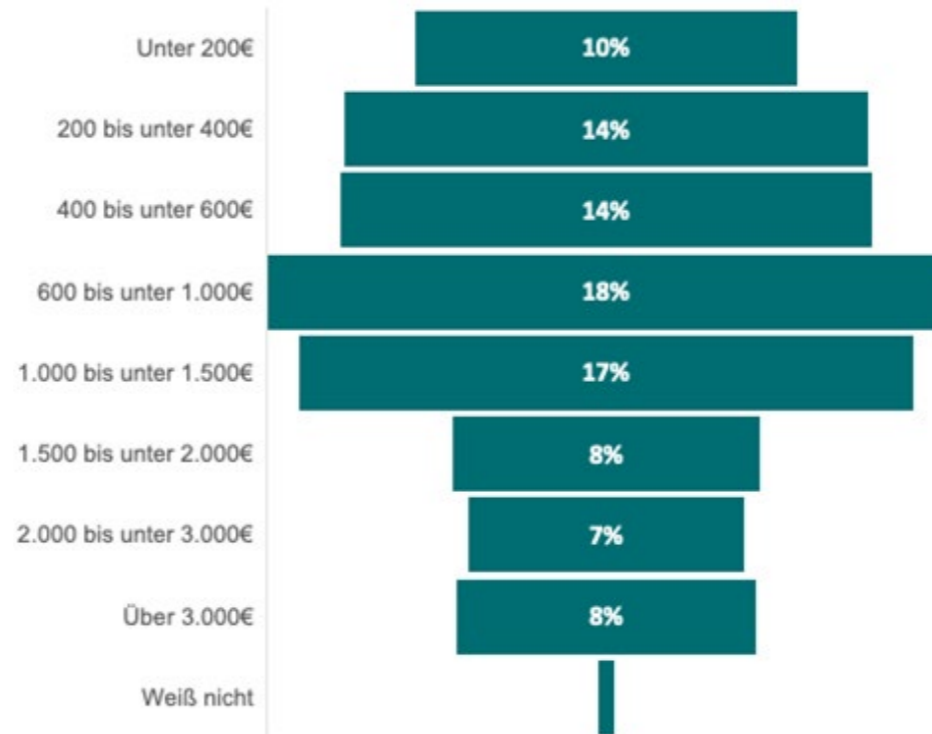
Umfrage zum
Fahrradparken

Regionale Nutzer*innenbefragungen: Bleiben hochwertige Räder dem Bahnhof fern?

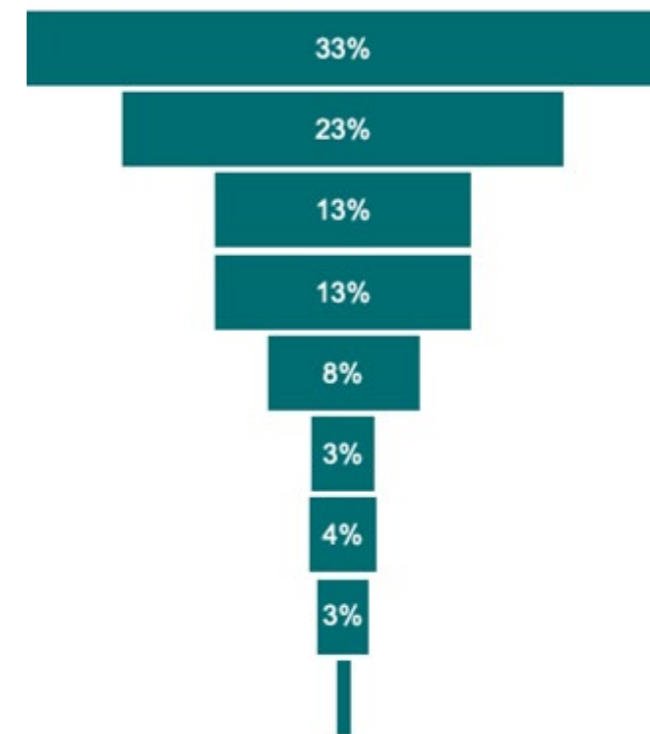


Wert des
genutzten
Fahrrad

Fahrradmitnahme

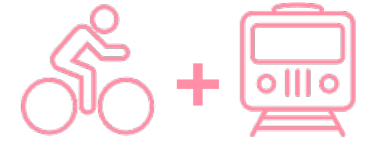


Fahrradparken



Quelle: Wuppertal Institut (2025/2026)
Fahrradparken: n = 1.832 Fälle (alle Befragten)
Fahrradmitnahme: n=1.045 Fälle (alle Befragten)

Regionale Nutzer*innenbefragungen: BikeTransit: Nichts für Gelegenheitsnutzer*innen?



80%

der das **Fahrrad**
am Bahnhof
parkenden
Befragten

71%

der das **Fahrrad**
im Zug
mitnehmenden
Befragten

52%

der **Sharing-Fahrzeuge**
in Kombination mit
einer Zugfahrt
nutzenden Befragten

... sind
regelmäßige
BikeTransit-
Nutzer*innen
(mind. 1 x pro
Woche)

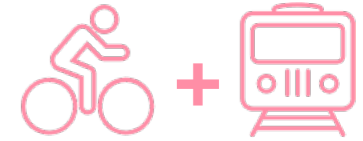
Quelle: Wuppertal Institut (2025/2026)

Fahrradparken: n = 1.832 Fälle (alle Befragten, inkl. "Keine Angabe")

Fahrradmitnahme: n=1.045 Fälle (alle Befragten, inkl. "Keine Angabe")

Sharing: n=1.368 (alle Befragten, inkl. "Keine Angabe")

Regionale Nutzer*innenbefragungen: Geringe Frauenanteile bei BikeTransit: Ein ungenutztes Potenzial?



Nur

41%

der das **Fahrrad**
am Bahnhof
parkenden
Befragten

32%

der das **Fahrrad**
im Zug
mitnehmenden
Befragten

21%

der **Sharing-Fahrzeuge**
in Kombination mit
einer Zugfahrt
nutzenden Befragten

sind
Frauen

Quelle: Wuppertal Institut (2025/2026)

Fahrradparken: n = 1.832 Fälle (alle Befragten, inkl. "Keine Angabe")

Fahrradmitnahme: n=1.045 Fälle (alle Befragten, inkl. "Keine Angabe")

Sharing: n=1.368 (alle Befragten, inkl. "Keine Angabe")

Welche Hebel müssen wir bewegen?



Die Bahn muss besser und zuverlässiger (wahrgenommen) werden!

Bahnhöfe müssen sauberer und sicherer werden!

BikeTransit kann noch mehr Zielgruppen ansprechen!

Die Kombination aus Fahrrad und Bahn muss einfacher werden!

Frauen

Gelegenheitsnutzer*innen

Nutzer*innen von teuren Fahrrädern / E-Bikes

günstiger/tariflich integriert

gender-sensibel geplant

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



<https://wupperinst.org/p/wi/p/s/pd/2408/>

